



Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. 1828 gegründet, ist sie heute eine global bezogene, regional verankerte Spitzenuniversität, die innovative Beiträge zur Lösung weltweiter Herausforderungen leisten will. In Forschung und Lehre vereint sie Ingenieur- und Naturwissenschaften mit den Geistesund Sozialwissenschaften und der Medizin. Diese bundesweit herausragende Vielfalt an Fächern ermöglicht der Universität, die Interdisziplinarität zu fördern und Wissenschaft in die Gesellschaft zu tragen. Die TUD versteht sich als moderne Arbeitgeberin und will allen Beschäftigten in Lehre, Forschung, Technik und Verwaltung attraktive Arbeitsbedingungen bieten und so auch ihre Potenziale fördern, entwickeln und einbinden. Die TUD steht für eine Universitätskultur, die geprägt ist von Weltoffenheit, Wertschätzung, Innovationsfreude und Partizipation. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

An der **Fakultät Maschinenwesen**, **Institut für Verfahrenstechnik und Umwelttechnik** ist an der **Professur für Energieverfahrenstechnik** ist zum **nächstmöglichen** Zeitpunkt eine Stelle als

wiss. Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter / Postdoc (m/w/d)

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L)

für drei Jahre (Beschäftigungsdauer gem. WissZeitVG), mit 100 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit und dem Ziel der eigenen wiss. Weiterqualifikation (i. d. R. Habilitation) zu besetzen.

Aufgaben: wiss. Lehr- und Forschungstätigkeiten; Die Tätigkeit umfasst die eigenständige Anleitung von wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern / Doktorandinnen und Doktoranden in der wissenschaftlichen Arbeit im Fachgebiet der thermischen Verfahrenstechnik, insbesondere die Modellierung des Wärme- und Stoffübergangs sowie der Bilanzierung bei thermischen Trennverfahren (Absorption, Adsorption und Rektifikation) im Zusammenhang Gasreinigungsprozessen. Dabei sollen besonders Aspekte der Kreislaufwirtschaft und der Nachhaltigkeit berücksichtigt werden. Für eine Modellvalidierung sind darüber hinaus geeignete Versuchsanlagen vorhanden, zu erweitern bzw. neu zu entwerfen und aufzubauen sowie Experimente durchzuführen. Neben den ingenieurwissenschaftlichen Aufgaben umfasst die Tätigkeit die Durchführung und Betreuung von Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Übungen, Seminare und Praktika) der Professur, in dem Fachgebiet der thermischen Verfahrenstechnik.

## Voraussetzungen:

- wiss. Hochschulabschluss und Promotion mit überdurchschnittlichem Ergebnis (nicht älter als 01/2018) in der Fachrichtung Verfahrenstechnik, Energietechnik, Chemieingenieurwesen o. ä. mit klarem Bezug zu verfahrenstechnischen und prozesstechnischen Fragestellungen
- fundierte Kenntnisse auf dem Gebiet der thermischen Verfahrenstechnik, Prozesssimulation und Modellierung sowie Wärme- und Stoffübertragung
- Erfahrungen bei der Beantragung und Bearbeitung von Forschungsprojekten, idealerweise ergänzt um Erfahrungen in der Projekt- und Teamleitung
- hohes Interesse am theoretischen und experimentellen Arbeiten
- Eigeninitiative und die Fähigkeit zur teamorientierten, interdisziplinären Zusammenarbeit
- sichere Beherrschung der englischen Sprache für die Erstellung von Publikationen und der Teilnahme an internationalen Tagungen
- hohes Maß an Engagement und Teamfähigkeit sowie eine selbständige Arbeitsweise

Die TUD strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bittet diese deshalb ausdrücklich um deren Bewerbung. Die Universität ist eine zertifizierte familiengerechte Hochschule. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen Kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum 16.05.2025 (es gilt der Poststempel der Zentralen Poststelle bzw. der Zeitstempel auf dem E-Mail-Server der TUD) an: TU Dresden, Professur für Energieverfahrenstechnik, Herrn Prof. Dr-Ing. Michael Beckmann, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden oder über das SecureMail Portal der TUD https://securemail.tu-dresden.de als ein PDF-Dokument an evt@mailbox.tu-dresden.de. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

**Hinweis zum Datenschutz:** Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf der Webseite https://tudresden.de/karriere/datenschutzhinweis für Sie zur Verfügung gestellt.